

BIAJ-Materialien

SGB II-Eingliederungstitel 2021: Jobcenter Bremen und Bremerhaven - Januar bis Juni 2022

Von **Januar bis Juni 2022** wurden von den beiden bremischen Jobcentern, Jobcenter Bremen Stadt und Jobcenter Bremerhaven, insgesamt **38,408 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (SGB II-Eingliederungsleistungen“) (Hartz IV) ausgegeben, **1,527 Millionen Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**. Zudem wurden **2,524 Millionen Euro** aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)**¹ für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, **195.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**. (siehe **Tabelle Seite 5**) Zudem wurden **3.000 Euro** für die Ausfinanzierung von nicht im SGB II geregelten Bundesprogrammen ausgegeben - von Januar bis Juni 2021 wurden hierfür keine Ausgaben gebucht. (siehe **Tabelle Seite 5 unten**)

Daraus ergibt sich: Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (einschließlich PAT und Ausfinanzierung nicht im SGB II geregelter Bundesprogramme) wurden von **Januar bis Juni 2022** von den beiden bremischen Jobcentern insgesamt **40,935 Millionen Euro** ausgegeben, **1,720 Millionen Euro weniger als von Januar bis Juli 2021**.²

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ (ohne PAT und Bundesprogramme) im Haushaltsjahr 2022 zugeteilten Bundesmitteln (98,519 Millionen Euro ohne PAT – 347.000 Euro mehr als 2021) – wurden **von den beiden bremischen Jobcentern im ersten Halbjahr 2022** insgesamt **39,1 Prozent** (38,408 Millionen Euro) der zugeteilten Mittel für diese Leistungen ausgegeben. Die Ausschöpfungsquote² im ersten Halbjahr 2022 lag damit 1,6 Prozentpunkte **unter** der Ausschöpfungsquote im ersten Halbjahr 2021 (40,7 Prozent).

Die getrennte Betrachtung der beiden bremischen Jobcenter zeigt: Die Veränderung der Ausgaben im Vorjahresvergleich und Mittelausschöpfung stellt sich in Bremen Stadt und Bremerhaven sehr unterschiedlich dar. (siehe unten) ■

Jobcenter Bremen Stadt (Tabelle Seite 3)

Das Jobcenter Bremen Stadt gab von **Januar bis Juni 2022** insgesamt **31,521 Millionen Euro** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ aus, **890.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**. Zudem wurden vom Jobcenter Bremen Stadt **2,227 Millionen Euro** aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)** für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, **12.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**.

Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (einschließlich PAT) wurden vom **Januar bis Juni 2022** vom Jobcenter Bremen Stadt **33,748 Millionen Euro** ausgegeben, **902.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**.² ■

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ in 2022 zugeteilten Bundesmitteln (78,561 Millionen Euro ohne PAT und Bundesprogramme – 400.000 Euro mehr als 2021) wurden vom **Jobcenter Bremen Stadt im ersten Halbjahr 2022** insgesamt **40,1 Prozent** (31,521 Millionen Euro) für diese Leistungen ausgegeben, **1,3 Prozentpunkte weniger**² als im ersten Halbjahr 2021. ■

Von den vom **Jobcenter Bremen Stadt im ersten Halbjahr 2022** „geleisteten Ausgaben“ für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ (ohne PAT und Bundesprogramme) in Höhe von 31,521 Millionen Euro entfielen u.a. **36,4 Prozent** auf „Beschäftigung schaffenden Maßnahmen“³ (Januar bis Juni 2021: 33,0 Prozent), **28,4 Prozent** auf die Finanzierung

¹ Bei Haushaltsstelle 1101/681 12 („Arbeitslosengeld II“: Soll 23,7 Mrd. Euro) im Bundeshaushalt 2021 ist der folgende Haushaltsvermerk angebracht: „Aus dem Ansatz dürfen bis zur Gesamthöhe von 700 000 T€ auch Ausgaben für Maßnahmen nach § 16i SGB II bis zur Höhe des dadurch im konkreten Einzelfall eingesparten Arbeitslosengelds II und Bundesanteils an den Kosten der Unterkunft und Heizung gewährt werden.“ (§ 16i SGB II = „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) Diese 700 Millionen Euro (sog. Passiv-Aktiv-Transfer - PAT) wurden nicht auf die Jobcenter verteilt.

² Anteil der Ausgaben für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (EGL) im ersten Halbjahr 2022 an den für diesen Zweck zugeteilten Bundesmitteln für Ausgaben im Haushaltsjahr 2022. Die zugeteilten Mittel für EGL können auch für Mehrausgaben bei den „Verwaltungskosten“ (Bundesanteil) ausgegeben werden. Umschichtungen und/oder Mittelsperrungen sind bei der Berechnung der „Ausschöpfungsquoten“ nicht berücksichtigt.

³ ohne „Eingliederung von Langzeitarbeitslosen“ (EVL). Diese Maßnahmen gemäß § 16i SGB II zählen in der Systematik der Bundesagentur für Arbeit zu den „Integrationsorientierten Instrumenten“ (Abschnitt I) und nicht zu den „Beschäftigung schaffenden Maßnahmen“ (BSM - Abschnitt II)

von Maßnahmen zur „Aktivierung und beruflichen Eingliederung (MAbE)“ (§ 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III) (Januar bis Juni 2021: 28,5 Prozent) und **22,5 Prozent** auf die „Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)“. (Januar bis Juni 2021: 20,7 Prozent)⁴ ■

Jobcenter Bremerhaven (Tabelle Seite 4)

Das Jobcenter Bremerhaven gab von **Januar bis Juni 2022** insgesamt **6,887 Millionen Euro** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ aus, **637.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**. Zudem wurden vom Jobcenter Bremerhaven **297.000 Euro** aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)** für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, **183.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**. Zudem wurden **3.000 Euro** für die Ausfinanzierung von nicht im SGB II geregelten Bundesprogrammen ausgegeben - von Januar bis Juni 2021 wurden hierfür keine Ausgaben gebucht. (siehe Tabelle Seite 4 unten)

Daraus ergibt sich: **Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (einschließlich PAT und Ausfinanzierung nicht im SGB II geregelter Bundesprogramme)** wurden von **Januar bis Juni 2022** vom Jobcenter Bremerhaven **insgesamt 7,187 Millionen Euro** ausgegeben, **818.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2021**.² ■

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ in 2022 zugeteilten Bundesmitteln (19,958 Millionen Euro ohne PAT und Bundesprogramme – 53.000 Euro weniger mehr als 2021) wurden vom Jobcenter Bremerhaven im ersten Halbjahr 2022 insgesamt **34,5 Prozent** für diese Leistungen ausgegeben, **3,1 Prozentpunkte weniger** als die 37,6 Prozent im ersten Halbjahr 2021. ■

Von den vom **Jobcenter Bremerhaven im ersten Halbjahr 2022** „geleisteten Ausgaben“ für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ (ohne PAT und Bundesprogramme) in Höhe von 7,524 Millionen Euro (ohne PAT und Bundesprogramme) entfielen **25,2 Prozent** auf „Beschäftigung schaffende Maßnahmen“⁴ (Januar bis Juni 2021: 29,9 Prozent), **25,5 Prozent** auf die Finanzierung von Maßnahmen zur „Aktivierung und beruflichen Eingliederung“ (§ 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III) (Januar bis Juni 2021: 26,4 Prozent), und, **25,5 Prozent** auf die „Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)“. (Januar bis Juni 2021: 19,1 Prozent) ■

Bremen, 27. Juli 2022

Verfasser: Paul M. Schröder

BIAJ (<http://biaj.de/>)

eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

Tabellen Seite 3 bis 5

Siehe dazu auch die **BIAJ-Materialien** „Jobcenter gE: Eingliederungsmittel und deren Ausschöpfung von Januar bis Juni 2022 – Bund und Länder“ vom **22. Juli 2022**: <http://biaj.de/archiv-materialien/1679-jobcenter-ge-eingliederungsmittel-und-deren-ausschoepfung-von-januar-bis-juni-2022-bund-und-laender.html>

oder direkt zu den **BIAJ-Materialien** (PDF: 19 Seiten) hier: http://biaj.de/images/2022-07-22_sgb2-ausgaben-leistungen-eingliederung-egt-01-06-2021-2022.pdf

Weitere **BIAJ-Veröffentlichungen zu den SGB II-Ausgaben**:

http://biaj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html

Weitere **BIAJ-Informationen zum Thema „Hartz IV (SGB II)“**:

http://www.biaj.de/component/tortags/tag/sgb_ii_hartz_iv.html

⁴ Ob und in welchem Ausmaß die berichteten Ausgaben für die einzelnen „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ durch die Ausgaben bzw. Rückzahlungen nach dem **Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)** beeinflusst wurden, ist dem Verfasser nicht bekannt. In **Abschnitt VI** wurden im ersten Halbjahr 2021 Ausgaben in Höhe 147.000 Euro (Jobcenter Bremen Stadt) bzw. 214.000 Euro (Jobcenter Bremerhaven) gebucht, im ersten Halbjahr 2022 Rückzahlungen (Einnahmen/Ausgaben mit negativem Vorzeichen) in Höhe von 1,893 Millionen Euro (Jobcenter Bremen Stadt) bzw. 99.000 Euro (Jobcenter Bremerhaven).

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremen (Stadt)

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2021 und Januar bis Juni 2022

in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 und Anteil an den geleisteten SGB-II-Ausgaben in Prozent (Datenstand: 08.07.2022; Zuteilung 18.01.2021/28.06.2022)

	Jobcenter Bremen, Stadt Jan-Jun 2021		Jobcenter Bremen, Stadt Jan-Jun 2022		Differenz 01-06/22- 01-06/21
zugewiesene Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2021 bzw. 2022*	78.161	100%	78.561	100%	+400
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugewiesenen Mitteln)	32.411	41,5%	31.521	40,1%	-890
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent) (1)	32.411	100%	31.521	100%	-890
I. Integrationsorientierte Instrumente	18.985	58,6%	19.235	61,0%	+250
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	6.715	20,7%	7.107	22,5%	+392
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	494	1,5%	620	2,0%	+127
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	9.223	28,5%	8.957	28,4%	-267
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	530	1,6%	533	1,7%	+3
Einstiegs geld	314	1,0%	582	1,8%	+268
Eingliederung von Selbständigen	63	0,2%	47	0,1%	-16
Freie Förderung	89	0,3%	91	0,3%	+2
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	1.534	4,7%	1.288	4,1%	-245
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10.694	33,0%	11.472	36,4%	+779
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	4.717	14,6%	5.684	18,0%	+968
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	11	0,0%	0	0,0%	-11
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	280	0,9%	267	0,8%	-13
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	5.686	17,5%	5.521	17,5%	-165
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	2.065	6,4%	2.074	6,6%	+9
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.314	4,1%	1.282	4,1%	-31
Einstiegsqualifizierung (EQ)	121	0,4%	103	0,3%	-17
Assistierte Ausbildung (AsA)	170	0,5%	336	1,1%	+166
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	110	0,3%	0	0,0%	-110
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	351	1,1%	351	1,1%	+0
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	526	1,6%	637	2,0%	+111
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	285	0,9%	325	1,0%	+40
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	241	0,7%	312	1,0%	+71
Vermittlungsunterstützende Leistungen	13	0,0%	30	0,1%	+17
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	86	0,3%	100	0,3%	+14
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehindert. Menschen	123	0,4%	155	0,5%	+32
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	19	0,1%	27	0,1%	+8
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	2	0,0%	+2
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	2	0,0%	+2
VI. Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)	147	0,5%	-1.893	-6,0%	-2.039
VII. Hochwasserhilfe	0	0,0%	0	0,0%	0
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	2.239	x	2.227	x	-12
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	0	x	0	x	0
LZA-ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose	0	x	0	x	0
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	0	x	0	x	0

* gemäß Zuteilung - 2021: Stand 18.01.2021; 2022: Stand 28.06.2022

(1) incl. SodEG (Sozialdienstleister-Einsatzgesetz) und Hochwasserhilfe; siehe Abschnitt VI und VII.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremerhaven

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2021 und Januar bis Juni 2022

in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 und Anteil an den geleisteten SGB-II-Ausgaben in Prozent (Datenstand: 08.07.2022; Zuteilung 18.01.2021/28.06.2022)

	Jobcenter Bremerhaven Jan-Jun 2021		Jobcenter Brmerhaven Jan-Jun 2022		Differenz 01-06/22- 01-06/21
zugeweilte Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2021 bzw. 2022*	20.011	100%	19.958	100%	-53
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeweilten Mitteln)	7.525	37,6%	6.887	34,5%	-637
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent) (1)	7.525	100%	6.887	100%	-637
I. Integrationsorientierte Instrumente	4.419	58,7%	4.671	67,8%	+252
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	1.434	19,1%	1.755	25,5%	+322
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	208	2,8%	273	4,0%	+65
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	1.990	26,4%	1.755	25,5%	-234
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	149	2,0%	144	2,1%	-5
Einstiegs geld	158	2,1%	246	3,6%	+88
Eingliederung von Selbständigen	24	0,3%	13	0,2%	-11
Freie Förderung	28	0,4%	37	0,5%	+9
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	428	5,7%	447	6,5%	+19
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.253	29,9%	1.734	25,2%	-519
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	1.083	14,4%	1.070	15,5%	-14
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	2	0,0%	0	0,0%	-2
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	1.168	15,5%	664	9,6%	-504
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	419	5,6%	385	5,6%	-34
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	219	2,9%	173	2,5%	-46
Einstiegsqualifizierung (EQ)	16	0,2%	17	0,2%	+1
Assistierte Ausbildung (AsA)	134	1,8%	195	2,8%	+61
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	51	0,7%	0	0,0%	-51
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	220	2,9%	198	2,9%	-22
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	135	1,8%	112	1,6%	-23
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	85	1,1%	86	1,2%	+1
Vermittlungsunterstützende Leistungen	3	0,0%	11	0,2%	+8
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	13	0,2%	12	0,2%	-0
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehindert. Menschen	70	0,9%	54	0,8%	-16
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0	0,0%	9	0,1%	+9
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	0	0,0%	-0
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	0	0,0%	-0
VI. Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)	214	2,8%	-99	-1,4%	-313
VII. Hochwasserhilfe	0	0,0%	0	0,0%	0
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	480	x	297	x	-183
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	0	x	3	x	+3
LZA-ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose	0	x	3	x	+3
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	0	x	0	x	0

* gemäß Zuteilung - 2021: Stand 18.01.2021; 2022: Stand 28.06.2022

(1) incl. SodEG (Sozialdienstleister-Einsatzgesetz) und Hochwasserhilfe; siehe Abschnitt VI und VII.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Land Bremen (zwei Jobcenter)

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2021 und Januar bis Juni 2022

in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 und Anteil an den geleisteten SGB-II-Ausgaben in Prozent (Datenstand: 06.07.2022; Zuteilung 18.01.2021/28.06.2022)

	Jobcenter Bremen (Land) Jan-Jun 2021		Jobcenter Bremen (Land) Jan-Jun 2022		Differenz 01-06/22- 01-06/21
zugewiesene Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2021 bzw. 2022*	98.172	100%	98.519	100%	+347
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugewiesenen Mitteln)	39.935	40,7%	38.408	39,1%	-1.527
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent) (1)	39.935	100%	38.408	100%	-1.527
I. Integrationsorientierte Instrumente	23.403	58,6%	23.906	62,2%	+502
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	8.149	20,4%	8.862	23,1%	+713
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	701	1,8%	894	2,3%	+192
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	11.213	28,1%	10.712	27,9%	-501
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	680	1,7%	678	1,8%	-2
Einstiegsgeld	473	1,2%	828	2,2%	+355
Eingliederung von Selbständigen	87	0,2%	60	0,2%	-27
Freie Förderung	117	0,3%	128	0,3%	+11
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	1.961	4,9%	1.735	4,5%	-227
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12.947	32,4%	13.206	34,4%	+259
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	5.800	14,5%	6.754	17,6%	+954
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	13	0,0%	0	0,0%	-13
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	280	0,7%	267	0,7%	-13
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	6.854	17,2%	6.185	16,1%	-669
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	2.484	6,2%	2.458	6,4%	-26
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.532	3,8%	1.456	3,8%	-77
Einstiegsqualifizierung (EQ)	136	0,3%	120	0,3%	-16
Assistierte Ausbildung (AsA)	304	0,8%	531	1,4%	+227
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	160	0,4%	0	0,0%	-160
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	351	0,9%	351	0,9%	+0
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	746	1,9%	836	2,2%	+89
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	421	1,1%	438	1,1%	+17
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	326	0,8%	398	1,0%	+72
Vermittlungsunterstützende Leistungen	16	0,0%	41	0,1%	+25
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	99	0,2%	112	0,3%	+14
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehindert. Menschen	192	0,5%	209	0,5%	+16
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	19	0,0%	36	0,1%	+17
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	2	0,0%	+2
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	2	0,0%	+2
VI. Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)	361	0,9%	-1.992	-5,2%	-2.353
VII. Hochwasserhilfe	0	0,0%	0	0,0%	0
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	2.719	x	2.524	x	-195
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	0	x	3	x	+3
LZA-ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose	0	x	3	x	+3
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	0	x	0	x	0

* gemäß Zuteilung - 2021: Stand 18.01.2021; 2022: Stand 28.06.2022

(1) incl. SodEG (Sozialdienstleister-Einsatzgesetz) und Hochwasserhilfe; siehe Abschnitt VI und VII.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)